

Quartiersbüro Altstadt

NÜRNBERG

Altstadtnews 1 / 2017

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr wurden in der Altstadt einige Änderungen im Bereich der Stadterneuerung realisiert. Aus dem Citymanagement Nördliche Altstadt ist das Quartiersmanagement Altstadt geworden. Nicht nur der Name hat sich geändert: Neben dem Stadterneuerungsgebiet Nördliche Altstadt ist das Quartiersmanagement nun auch für das Stadterneuerungsgebiet Altstadt-Süd zuständig. Damit umfasst der Aufgabenbereich den gesamten Altstadtbereich mit Ausnahme der zentralen Einkaufszone um Breite Gasse und Karolinenstraße. Neben einem neuen Namen, einem erweiterten Gebiet mit neuen Themen sind nun wir seit dem Frühjahr dieses Jahres als neues, vierköpfiges Team für die Altstadt zuständig.

Im Namen unseres Teams darf ich Ihnen unserer Vorfreude auf diese spannende Aufgabe im Herzen der Stadt Nürnberg ausdrücken. Ganz persönlich freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und stehe allen Interessierten gerne zu einem persönlichen Austausch und zum Kennenlernen zur Verfügung. Kommen Sie doch mal in unserem Quartiersbüro vorbei!

*Ihr Quartiersmanager
Phillip Meinardus*

Die nächsten Termine / Hinweise:

Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg im Quartiersbüro:

Termin: 14.10.2017, 10-17 Uhr

Meinungsträgerkreis Altstadt-Süd:

Termin: 21.11.2017, 19:30 Uhr

CVJM, Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg
Großer Saal

Meinungsträgerkreis Nördliche Altstadt:

Termin: 28.11.2017, 19:30 Uhr

Haus Eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg
Raum 1.01

NEUES QUARTIERSMANAGEMENT FÜR DIE GESAMTE ALTSTADT

Die Stadterneuerungsgebiete Altstadt-Süd und Nördliche Altstadt künftig von einem gemeinsamen Quartiersmanagement betreut. Bereits seit März 2017 ist das neue Team in der Altstadt aktiv, das Stadteilbüro in der Hans-Sachs-Gasse 1 wird weitergeführt.

Das neue vierköpfige Quartiersmanagement besteht aus der Bürogemeinschaft PLANWERK / TOPOS team und wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung ermittelt. Beide Büros verfügen über langjährige Erfahrung in Stadterneuerungsgebieten in ganz Bayern.

Gunter Schramm übernimmt die Projektleitung. Als Quartiersmanager und damit direkter Ansprechpartner vor Ort fungiert Phillip Meinardus. Mit Schwerpunkt für die Themen Grün und Gestaltung des öffentlichen Raumes verstärkt Dieter Blase das Team. Andrea Warnke ist für den Kontakt mit den Bürgern und Büroaufgaben zuständig.

Neben der Fortführung der Arbeit des bis Ende 2016 aktiven Citymanagements in der Nördlichen Altstadt wird sich das QM zusätzlich den fortgeschriebenen Handlungsfeldern im Gebiet Altstadt-Süd widmen.



Gunter Schramm



Phillip Meinardus

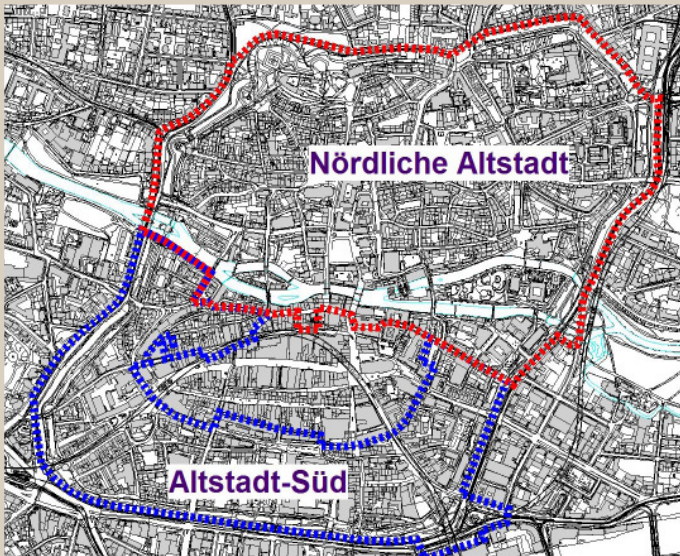


Dieter Blase



Andrea Warnke

Quartiersbüro Altstadt



Stadterneuerungsgebiete in der Altstadt Nürnberg - Abbildung:
Quartiersmanagement Altstadt © Bayerische Vermessungsverwaltung

Kontakt:

Quartiersmanagement Altstadt
Hans-Sachs-Gasse 1
90403 Nürnberg

Tel.: 0911 / 80 19 42 61
Fax.: 0911 / 80 19 42 63
Mobil: 01525 / 33 88 58 1
Email: quartiersbuero@altstadt.nuernberg.de

Öffnungszeiten Quartiersbüro:

Montag: 10-12 Uhr
Dienstag: 09-12 Uhr
Mittwoch: 14-17 Uhr
Donnerstag: 15-17 Uhr

Sowie nach Vereinbarung.

FORTSCHREIBUNG DER SANIERUNGSZIELE ALTSTADT-SÜD

Schon seit 1998 offiziell als Stadterneuerungsgebiet festgelegt, hat die Stadterneuerung in der Altstadt-Süd seitdem einiges bewegt. Mit der Überführung in das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Stadt und Ortsteilzentren mit besonderem Entwicklungsbedarf – die Soziale Stadt“ wurde per Stadtratsbeschluss 2002 sowie mit der „Ergänzenden Vorbereitenden Untersuchung 2005“ ein neues Kapitel für die Altstadt-Süd aufgeschlagen. Eine Reihe innovativer Maßnahmen konnten realisiert werden. Durch die Reduzierung der Fördermittel zwischen 2011 und 2013 sind jedoch keine weiteren Projekte mehr durchgeführt worden.

Erst mit der höheren finanziellen Ausstattung des Programms „Soziale Stadt“ seit 2013 ergaben sich wiederum verstärkt Möglichkeiten, dringliche Handlungsfelder im Gebiet anzugehen. Aus diesem Grund wurde 2015 die Neuaktivierung des Stadterneuerungsgebietes Altstadt-Süd beschlossen und mittels der Fortschreibung der Sanierungsziele sowie des Stadtratbeschlusses im Mai 2017 (veröffentlicht im Amtsblatt Juni 2017) offiziell vollzogen.

Mit der Erweiterung des Sanierungsgebietes gelingt es, einige für die Stadtgestalt neuralgische Bereiche zu integrieren. Dies gilt in besonderem Maße für den Bahnhofsvorplatz sowie die Hintere Ledergasse.

Die Fortschreibung der Sanierungsziele sind einsehbar unter:

https://www.nuernberg.de/internet/stadtplanung/vorb_untersuchungen.html

Quartiersbüro

Altstadt

Aktuelles Projekt der Stadterneuerung:

Pocket-Park Nonnengasse

Die Beteiligungsphase zur Aufwertung der Freifläche in der Nonnengasse ist abgeschlossen. In insgesamt drei Veranstaltungen haben die Mitglieder des Meinungsträgerkreises Nördliche Altstadt zusammen mit den Anwohnerinnen und Anwohner der angrenzenden Quartiere Ideen und Wünsche vorgebracht und diskutiert. Diese haben die Fachleute des beauftragten Büros, der toponauten landschaftsarchitekturGesellschaft mbH, in Zusammenarbeit mit den Fachleuten der Stadt weiterentwickelt, in einen detaillierten Entwurf verarbeitet und Ende Mai der Öffentlichkeit vorgestellt.

Viel Grün und verschiedenste Sitzgelegenheiten sollen den Park zu einem Ort des Wohlfühlens inmitten der Altstadt machen. Die ausgewählten Pflanzen werden stadtklimaverträglich und pflegeleicht sein. Optisch im Vordergrund stehen drei japanische Zierbäume, daneben sind Zieräpfel, Hecken und Sträucher, Blütenpflanzen und Geophyten vorgesehen. Von der herkömmlichen Bank – sowohl mit als auch ohne Lehne – bis zur „Lümmelbank“ werden die unterschiedlichsten Möbel zum Verweilen einladen. In einem Arbeitsmodell konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Umsetzungspläne sehen.

Die etwa 240 m² große Fläche stellte auch aufgrund der steilen Topographie eine Herausforderung für die Planer dar. Soweit möglich wird auf eine barrierefreie Gestaltung Rücksicht genommen. Interessierte können ab Oktober das Modell im Büro des Quartiersmanagements anschauen.



Die Nonnengasse heute - Foto: SÖR /1-G

So geht's weiter:

Der Servicebetrieb öffentlicher Raum (SÖR) wird die weiteren Schritte bis hin zur Realisierung durchführen. Nach allen weiteren Abstimmungen und dem Beschluss im Ausschuss sollen diese im Laufe des Jahres 2018 von statten gehen.



Die zukünftige Gestalt der Nonnengasse - Collage: toponauten

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.nuernberg.de/internet/soer_nbg/nonnengasse.html

Quartiersbüro

Altstadt

Altstadtnews 1 / 2017

Aktuelles Projekt der Stadterneuerung:

Cramer-Klett-Park

Der Cramer-Klett-Park ist ein beliebter Erholungs- und Freizeitort. Allerdings ist die Zeit nicht spurlos am Park und den dortigen Anlagen vorübergegangen. Damit der Park wieder im alten Glanz erstrahlen kann, wird derzeit ein Konzept zur Aufwertung und Instandsetzung erarbeitet.

In einer ersten Phase haben hierzu die Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit den Experten der Stadt und des Büros mahl-gebhard-konzepte Wünsche und Anregungen gesammelt. Auf deren Grundlage wurde ein erstes Konzept erarbeitet, welches wiederum die Basis der weiteren Planung darstellt. Unter anderem soll der Aufenthaltsbereich um die bestehenden Pergolas eine Renovierung erfahren sowie das Mobiliar in Anlehnung an die historische Gestalt neu entwickelt werden.

Weiterhin werden die Eingänge geöffnet und einladender gestaltet. Lichte und offene Bereiche im Inneren des Parks als auch dichte Strauch- und Gehölzgruppen in den Randbereichen sind die Grundzüge für die Erarbeitung eines neuen Pflanzkonzeptes. Das bestehende Kinderspiel soll langfristig, insbesondere um eine freie Sichtbeziehung von Eingangsbereich und Appollotempel zu gewährleisten, in die Gestaltungssprache des restlichen Parks eingegliedert werden.

Noch nicht abschließend diskutiert ist die Frage, ob im nordöstlichen Eingangsbereich im zukünftigen neuen Rädla Barnen Gelände Raum für ein Café und Toiletten für die Besucher des Parks etabliert werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.nuernberg.de/internet/soer_nbg/aktuell_49635.html



Cramer-Klett Park früher - Foto: Stadt Nürnberg

So geht's weiter:

Projektleitung und Koordination liegen in den Händen des SÖR. Auf Grundlage des im Rahmen der Bürgerbeteiligung erarbeiteten Vorentwurfes wird in der anschließenden Entwurfsphase die Gestaltung des Parks in einem höheren Detailgrad weiterentwickelt. Nach allen weiteren Abstimmungen und dem Beschluss im Ausschuss sollen diese gegen Ende des Jahres 2018 von statten gehen.



Der Cramer-Klett Park heute - Foto: SÖR /1-G

Quartiersbüro

Altstadt

NÜRNBERG

Altstadtnews 1 / 2017

Aktuelles Projekt der Stadterneuerung:

Umbau des Bahnhofsvorplatzes

Bereits seit dem 24. April ist der Umbau des Bahnhofsvorplatzes im vollen Gange. Bis Mitte November 2017 sollen alle Maßnahmen abgeschlossen sein. Insgesamt drei Bauphasen umfasst das Projekt, welches zu Beginn des Christkindlesmarktes abgeschlossen sein soll. Insbesondere ist es das Ziel, den Platz auch an die Bedürfnisse von Fußgängern und Radfahrern anzupassen. Folgende sind die wichtigsten Ziele und Maßnahmen:

- Bau eines neuen Fußgängerüberweges vom Bahnhof in die Altstadt
- Neue und breitere Radwege
- Barrierefreie Bahnsteige für Tram und Busse
- Neues Pflaster und mehr Grün für den Vorplatz des Bahnhofs
- Eine Erhöhung der Verkehrssicherheit

Herzstück der Maßnahmen ist der Bau eines überirdischen Fußweges. In Zukunft wird es möglich sein, direkt über den Vorplatz durch den Handwerkerhof und weiter über den Klarissenplatz in die Altstadt zu gelangen.

So geht's weiter:

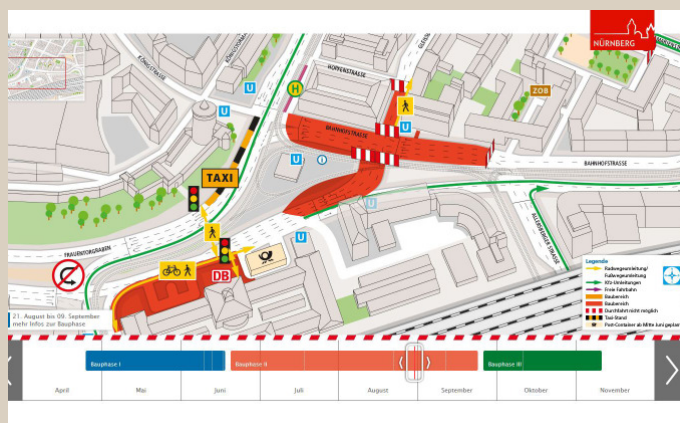
Die erste von insgesamt drei Bauphasen ist bereits abgeschlossen. Noch bis Ende September läuft die zweite Bauphase. Schwerpunkt sind der Bahnhofsvorplatz sowie die Bahnhofstraße, deren Querung im Bereich Gleissbühlstraße noch bis September gesperrt sein wird. Ab Ende September beginnt die bis Mitte November andauernde dritte Bauphase, welche sich auf den Bahnhofsvorplatz um die alte Hauptpost sowie den Bereich der Straßenbahnhaltestelle konzentriert.



Visualisierung des künftigen Bahnhofsvorplatzes - Quelle: Stadt Nürnberg

Informieren Sie sich anhand der interaktiven Baustellenkarte unter

<https://karte-bahnhofsplatz2017.nuernberg.de/>



Interaktive Baustellenkarte - Quelle: Stadt Nürnberg

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.nuernberg.de/internet/stadtportal/umgestaltung_bahnhofsplatz.html

Quartiersbüro Altstadt

Altstadtnews 1 / 2017

Aktuelles Projekt der Stadterneuerung:

Ein neues Gesicht für den Kontumazgarten

Nach einem umfassenden Beteiligungsprozess im Jahr 2015 und dem Abschluss der Planungen im Jahr 2016 haben im Februar 2017 nun die Bauarbeiten zur Umgestaltung des Kontumazgartens begonnen.

Ein zentraler Bestandteil der Planungen ist die verbesserte Verbindung des westlichen Pegnitztales und der Nürnberger Altstadt. Die Zugänglichkeit der vorhandenen Grünflächen ist in städtischen Verdichtungsgebieten angesichts des beschränkten Platzangebotes von großer Bedeutung. Diese erfährt durch die neu geschaffene Rad- und Fußwegeverbindung unter der Hallertorbrücke in den westlichen Teil des Kontumazgartens eine deutliche Aufwertung. Im Zuge der Sanierung der Hallertorbrücke konnten die hierzu notwendigen Maßnahmen durchgeführt werden. Die Umgestaltung beschränkt dabei auf den Ausbau der bestehenden Wegeverbindungen, die Neugestaltung der Eingangsbereiche inklusive des Spielplatzes sowie auf eine Verbesserung der Blickbeziehungen in Richtung Hallerwiese. Größere strukturelle Eingriffe werden auf ausdrücklichen Wunsch der Bürgerinnen und Bürger vermieden. Lediglich im südlichen Bereich wird ein schmaler Spazierweg ergänzt.

So geht's weiter:

Noch im Herbst 2017 sollen die größeren Maßnahmen abgeschlossen sein. Im Anschluss wird die Vegetation um durch blühende Sträucher, Stauden und Blumenzwiebeln ergänzt, so dass im Frühjahr 2018 der Kontumazgarten im neuen Antlitz erstrahlen wird.



Vorentwurf Kontumazgarten - Quelle: Stadt Nürnberg
Planverfasser: WLG Wollborn, Landschaftsarchitekten Nürnberg



Vorentwurf Kontumazgarten - Quelle: Stadt Nürnberg
Planverfasser: WLG Wollborn, Landschaftsarchitekten Nürnberg

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.kontumazgarten.de